

Dringliche Interpellation SP-Fraktion:**«Die Krankenkassenprämien explodieren – was unternimmt die Regierung?»**

Die Krankenkassenprämien haben sich in den letzten 20 Jahren mehr als verdoppelt. Auf das neue Jahr hin droht erneut eine drastische Prämienhöhung im Umfang von 10 Prozent. Die Prämienlast ist für immer mehr Menschen ein ernsthaftes Problem.

Im Jahr 2022 wurden budgetierte IPV-Gelder im Umfang von 8 Mio. Franken nicht ausbezahlt. Trotz Verbesserungen bei der IPV für das laufende Jahr, hält die Entwicklung des Kantonsbeitrags nicht mit der Entwicklung der Krankenkassenprämien mit. Im vergangenen Jahr gab der Kanton in absoluten Zahlen sogar weniger Geld für individuelle Prämientlastung aus als 10 Jahre zuvor – obwohl die Bevölkerung gewachsen ist und die Kosten massiv gestiegen sind.

Angesichts der stark steigenden Prämien ist die Regierung gefordert, umgehend (weitere) Massnahmen zu beschliessen, um die Bevölkerung im kommenden Jahr gezielt zu entlasten.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Frage:

Welche Verbesserungen bei der ordentlichen IPV werden auf das Jahr 2024 hin umgesetzt, um die Bevölkerung von den sehr hohen Krankenkassenprämien zu entlasten?»

18. September 2023

SP-Fraktion